

Pressemitteilung

Ein leuchtendes Signal für Frieden: Mit dem MZM Friedensstifterpreis 2022 setzt die MediationsZentrale München e.V. kleine und große Vorbilder für Frieden in Schulen ins Licht. Gegen Feindschaft, gegen Krieg. Für Respekt und Mitmenschlichkeit.

Start der Bewerbungsfrist am 15. März 2022

München, 14. März 2022. Die MediationsZentrale München e.V. (MZM) schreibt in diesem Jahr zum dritten Mal den MZM Friedensstifterpreis aus. Vom 15. März bis 10. Oktober 2022 können Menschen in ganz Bayern für unseren Preis vorgeschlagen werden. Gewürdigt wird herausragendes Engagement für respektvolle Konfliktklärung im Umfeld Schule und damit der Einsatz für ein friedliches Miteinander in unserer Gesellschaft. Schirmherr für den durch ARAG ermöglichten MZM Friedensstifterpreis 2022 ist Münchens Oberbürgermeister Dieter Reiter.

Wann, wenn nicht jetzt? Die MZM sucht kleine und große Menschen, die sich deeskalierend, versöhnend, schlichtend und klärend für ein friedvolles Miteinander an ihrer Schule eingesetzt haben. Menschen, deren beharrliches Wirken anderen als ermutigendes Vorbild dient – gemeint sind damit Schüler/innen, Lehrkräfte, Mitglieder der Schulleitung, Sozialpädagogen/innen, Eltern, Schulpersonal. Kurz: alle, die Teil der Schulgemeinschaft sind. Denn: Frieden fängt im Kleinen an.

Die Botschaft des MZM Friedensstifterpreises: Jeder von uns kann sich aktiv für Frieden einsetzen. In unserem täglichen Leben, inmitten von Verschiedenheit und Vielfalt. Gegen Hass, gegen Feindschaft, gegen Krieg. Für Respekt. Für Frieden. Zwischen dem 15. März und dem 10. Oktober 2022 können Vorschläge für Frieden stiftende Vorbilder bei der MZM eingereicht werden.

Helden des Alltags ins Licht



Bisherige Preisträger/innen des MZM Friedensstifterpreises mit ihren Laudatoren/innen: Klaus Heiermann mit Werner Mitterreiter, Caroline Link mit Marie Beuthien, Bibiana Steinhaus mit Christine Mahrle im Jahr 2017 (oben, v.l.n.r.) Klaus Heiermann mit Wilhelm Dörr, Sibel Kavuk-Wegner mit Verena Bentele, Simone Fleischmann mit Emir Musovic im Jahr 2019 (unten, v.l.n.r.)

Eine unabhängige, kompetente Jury wird im Herbst drei Preisträger/innen aus den eingereichten Vorschlägen auswählen. Die Preisverleihung findet am 15. November 2022 im Münchner Museum Fünf Kontinente statt. Für ihr Engagement erhalten die drei Vorbilder den "MZM Friedensstift", einen Füllfederhalter mit persönlicher Gravur.



Starkes Netzwerk für Frieden: die mitwirkenden Persönlichkeiten

Um den MZM Friedensstifterpreis in die Welt hinauszutragen, wird die Aktion von einem starken Netzwerk getragen: Münchens **Oberbürgermeister Dieter Reiter** unterstützt als Schirmherr den MZM Friedensstifterpreis von der ersten Stunde an. Er betont die Bedeutung dieser Auszeichnung und sieht darin ein Signal dafür, "dass jede/r von uns aufgerufen und fähig ist, sich für gegenseitigen Respekt und ein gutes Miteinander einzusetzen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die anderen Vorbild sind, öffentlichkeitswirksam zu ehren, ist ein großartiges Zeichen für Groß und Klein."

Botschafter/innen des MZM Friedensstifterpreises sind **Simone Fleischmann**, Präsidentin des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbands, **Florence Gaub**, Politikwissenschaftlerin und Friedensexpertin, und **Georg Eisenreich**, Bayerischer Staatsminister der Justiz. Er sieht die Auszeichnung im Licht des Ukraine-Krieges: "Der Ukraine-Krieg mahnt uns auf bedrückende Weise, dass Frieden, Freiheit und Demokratie Tag für Tag verteidigt werden müssen. Aber Frieden ist nicht nur etwas für die Weltpolitik. Frieden fängt im Kleinen an. Wir können nicht früh genug lernen, respektvoll miteinander umzugehen. Deshalb freue ich mich ganz besonders, in diesem Jahr Botschafter des MZM Friedensstifterpreises sein zu dürfen."

Julian Nida-Rümelin, Philosoph, stellv. Vorsitzender des Deutschen Ethikrats, wird als Festredner am 15. November 2022 die Gäste aus den Bereichen Bildung, Kultur, Wissenschaft, Lehre, Wirtschaft, Justiz, Politik, Verwaltung, Stiftungen und Medien inspirieren. Die Laudatio für unsere Preisträger/innen 2022 halten Klaus Heiermann, Vorstand der ARAG SE und Tobias Kupfer, Gründer und Geschäftsführer der Gorilla gGmbH.

Über die MZM

Wir brennen für Mediation und für die Verbreitung respektvoller Auseinandersetzung. Wir setzen uns dafür ein, gewaltfreie Begegnung mitten im Konflikt zu erleben und zu lernen. Wir informieren Hilfesuchende zu Mediation, wir beraten zu Ausbildungsmöglichkeiten, wir vermitteln Mediator/innen für Konfliktbeteiligte, wir bringen neue Impulse für Unternehmen. Und wir betreiben aktiv Mediation. Mit nachhaltiger Wirkung für alle Beteiligten und das gesamte System. In Schulen tun wir das mit der MZM Schulmediation erfolgreich seit über 12 Jahren. 2020 wurden wir für unser Engagement an Schulen vom Bundesverband Mediation mit dem BM Innovationspreis ausgezeichnet.

Der MZM Friedensstifterpreis wird ermöglicht durch Förderer der MZM Schulmediation



 $Ausf \ddot{u}hr liche Informationen zum MZM \ Friedensstifter preis: \ \underline{www.mzm-friedensstifter preis.de}$

Presseanfragen richten Sie bitte an:

Franziska Haas | Mitglied des Vorstands, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit MZM Friedensstifterpreis Telefon 0 163 / 631 75 42 | E-Mail presse@mediationszentrale-muenchen.de